

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus

84028 Landshut



Antragsunterzeichner

Stefan Gruber
Bündnis 90/Die Grünen

Hans-Peter Summer
Landshuter Mitte

Christine Ackermann
ödp

Nr. 996 *APitz*

Landshut, 12. August 2019

Berichts Antrag

Vollumfängliche Berichterstattung zur Personalie Dr. Franz Niehoff

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Personalamt hat hinsichtlich des dienstlichen Verhaltens Dr. Niehoffs in der Vergangenheit Bericht zu erstatten.

Dies betrifft insbesondere alle Beschwerden, die über Dr. Niehoff beim Personalamt und dem Personalrat eingegangen sind und wie sie behandelt wurden.

Einzubeziehen sind sämtliche Vorgänge, auch diejenigen, die nicht als förmliche Beschwerde eingegangen sind.

Es ist für den Zeitraum seit Dienstbeginn Dr. Niehoffs bis heute Bericht zu erstatten, wie viele Versetzungen aus den Museen erfolgt und wie viele Personen aus dem Dienst der Museen der Stadt Landshut ausgeschieden sind.

Der Personalrat möge über seine bisherigen Aktivitäten in Sachen Dr. Niehoff seit dessen Dienstbeginn berichten.

Begründung:

Es kommt immer wieder zu Aussagen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Landshut, dass das Verhältnis zu Hr. Dr. Niehoff ein schwieriges ist. Es werden mittlerweile in der Personalie Dr. Franz Niehoff Ausmaße erreicht, wonach das grundsätzliche Auskunftsrecht des Stadtrates gegeben ist (Anlage I zur Geschäftsordnung, Pkt. 11 i; „sonstige bedeutsame und dienstrechtliche Entscheidungen“).

Stefan Gruber
gez.
Stefan Gruber
Fraktionsvorsitzender

gez.
Hans-Peter Summer
Fraktionsvorsitzender

gez.
Christine Ackermann
Stadträtin